

Psalm 62,1-13

Psalm 62

1 *Dem Vorsänger. Für Jeduthun. Ein Psalm Davids.*

2 Nur auf Gott wartet still meine Seele; von ihm kommt meine Rettung.

3 Nur er ist mein Fels und mein Heil, meine sichere Burg; ich werde nicht allzu sehr wanken.

4 Wie lange lauft ihr alle Sturm gegen *einen* Mann und wollt ihn zertrümmern wie eine überhängende Wand, eine rissige Mauer?

5 Sie planen nur, ihn von seiner Höhe hinabzustoßen; sie haben Wohlgefallen an Lüge; mit ihrem Mund segnen sie, aber im Herzen fluchen sie. (*Sela.*)

6 Nur auf Gott wartet still meine Seele; denn von ihm kommt meine Hoffnung.

7 Nur er ist mein Fels und mein Heil, meine sichere Burg; ich werde nicht wanken.

8 Auf Gott ruht mein Heil und meine Ehre; der Fels meiner Stärke, meine Zuflucht ist in Gott.

9 Vertraue auf ihn allezeit, o Volk, schüttet euer Herz vor ihm aus! Gott ist unsere Zuflucht. (*Sela.*)

10 Nur ein Hauch sind die Menschenkinder, ein Trug die Herrensöhne; auf der Waage steigen sie empor, sind allesamt leichter als ein Hauch!

11 Verlasst euch nicht auf erpresstes Gut und setzt nicht trügerische Hoffnung auf Raub; wenn der Reichtum sich mehrt, so hängt euer Herz nicht daran!

12 Eines hat Gott geredet, zweierlei ist's, was ich gehört habe: dass die Macht bei Gott steht;

13 bei dir, o Herr, steht aber auch die Gnade, denn du vergiltst einem jeden nach seinem Tun!

Auf dich mein Herr Jesus Christus zu warten. Oft und oft greife ich zu schnell nach den Strohhalmen oder nach die Hände aufschneidenden scharfen Gräsern. Gerade in den ruhigen angenehmen Stunden und Tagen, gerade in diesen Zeiten auf dich Herr Jesus auf dein Wirken zu warten, das ist unser Teil.

Wir sind am Beginn deines Gerichtes. Noch ist Gnadenzeit – wie lange du sie noch gewährst...? Umso mehr gilt es wachsam zu sein und zu bleiben.

Wir haben einen Felsen

Herr Jesus Christus – nun wird die Affenpockensau durchs Dorf getrieben – das ist schon fein, wenn es nun einen Winter und eine Sommerpandemie gibt. Gewisse Menschen sitzen wohl an den Mischpulten der Krankheits Lockdowns und Injektionsmaßnahmen. Und oben drüber werden die Chemtrailsametta gestreut.

Psalm 2,1-5 Warum toben die Heiden und ersinnen die Völker Nichtiges?

2 Die Könige der Erde lehnen sich auf, und die Fürsten verabreden sich gegen den HERRN und gegen seinen Gesalbten:

3 »Lasst uns ihre Bande zerreißen und ihre Fesseln von uns werfen!«

4 Der im Himmel thront, lacht; der Herr spottet über sie.

5 Dann wird er zu ihnen reden in seinem Zorn und sie schrecken mit seinem Grimm:

Offenbarung 6,15+16 Und die Könige der Erde und die Großen und die Reichen und die Heerführer und die Mächtigen und alle Knechte und alle Freien verbargen sich in den Klüften und in den Felsen der Berge,

16 und sie sprachen zu den Bergen und zu den Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes!

Ja dies ist uns in der Bibel angekündigt.

Markusevangelium 1,15 Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe. Tut Buße / *kehrt von Herzen um zu Gott* / und glaubt an das Evangelium!

Römerbrief 6,23 Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; aber die Gnadengabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn.

Herr Jesus Christus – ja sie planten dich zu töten.

Johannesevangelium 11,53 Von jenem Tag an beratschlagten sie nun miteinander, um Jesus zu töten.

Beratschlagen und Umsetzung von Todesplänen gegen uns Menschen. In Spritzen verpackte Flüche.

Herr Jesus Christus – still will ich auf dich warten. Oft und oft hast du mich schon meine Ungeduld erkennen lassen. Immer wieder zeigst du mir die Frucht meiner Ungeduld auf. Ich danke dir, dass du mir ein bußfertiges Herz geschenkt hast. Ja und ich danke dir, dass du mich nach deinem Willen formst. Auch heute lehrst du mich deinen Willen zu erkennen und das zu tun was du willst. Herr Jesus Christus – Dein Wille geschehe.

Herr Jesus Christus – Gottes Sohn du bist mein Fels in diesem oft so unsicheren Leben. Danke das du mein fester Halt bist. Ja durch und in dir wurde meine Seele geheilt.

Römerbrief 5,3-5 wir rühmen uns auch in den Bedrängnissen, weil wir wissen, dass die Bedrängnis standhaftes Ausharren bewirkt,

4 das standhafte Ausharren aber Bewährung, die Bewährung aber Hoffnung;

5 die Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.

Davids Heil ruht auf Gott. Herr Jesus Christus auf dir ruht mein Heil und meine Ehre.

Auf dir – das verstehe ich nicht – auf dir ruht mein Heil und meine Ehre. Danke du wirst es mir zur rechten Zeit offenbaren. Auf deinem Felsen ist mein Haus gebaut.

2. Korintherbrief 5,1 Denn wir wissen: Wenn unsere irdische Zeltwohnung abgebrochen wird, haben wir im Himmel einen Bau von Gott, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist.

Unser Körper ist unsere irdische Zeltwohnung.

Matthäusevangelium 7,24 Jesus spricht: Ein jeder nun, der diese meine Worte hört und sie tut, den will ich mit einem klugen Mann vergleichen, der sein Haus auf den Felsen baute. *Diesen Rat gibt Jesus am Ende der Bergpredigt.*

Vertraue auf Jesus Christus allezeit, o Volk – Herr Jesus Du hast vergeben. In deinem Namen wurde und wird viel Mißbrauch betrieben. Dadurch verloren die Menschen die heilbringende Gottesfurcht. Ja wir dürfen unser Herz vor dir ausschütten. In dir bewahrt sein. Gott du bist unsere Zuflucht.

Psalms 73,23-25 Mein Gott, Herr Jesus Christus, dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,

24 du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich endlich in Ehren an.

25 Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.

Johannesevangelium 6,68+69 Da antwortete ihm Simon Petrus: Herr Jesus, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens;

69 und wir haben geglaubt und erkannt, dass du der Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes!

Herr Jesus Christus – Danke das du nicht nur meine Hilfe bist. In all unseren Bedrängnissen dürfen wir auf dich hoffen. Hier in diesem Leben – und durch dein Wirken in uns dürfen wir auf das Leben auf das ewige Leben im Himmel hoffen. Du als Sohn Gottes bist hier auf Erden schon unser Fels geworden. Auf – in dir darf ich ruhen. Die bist der Beginner und Vollender meines Glaubens. Bei dir dürfen wir Zuflucht suchen und finden. Danke das wir auf dich vertrauen dürfen.

Johannesevangelium 14,5-8 Thomas spricht zu Jesus: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst, und wie können wir den Weg kennen?

6 Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch mich!

7 Wenn ihr mich erkannt hättet, so hättet ihr auch meinen Vater erkannt; und von nun an erkennt ihr

ihn und habt ihn gesehen.

8 Philippus spricht zu ihm: Herr, zeige uns den Vater, so genügt es uns!

Herr Jesus Christus – du selbst bist den Weg der Heiligung gegangen. In und durch dich verlieren wir all unser religiöses Gehabe. Dich im Gebet und in deinem Wort = in der Bibel, zu suchen und sich von dir finden zu lassen das ist und bleibt meine Hoffnung. Dafür möchte ich dir mit den Fähigkeiten die du mir schenkst danken.

Ein Hauch – ein Hauch sind wir Menschenkinder – auch wenn wir viele Tage leben, sind wir doch nur ein Hauch. Jedes Gehabe – jedes Überheben... Danke Herr Jesus Christus für die Einschränkungen die du mir/uns gibst. Du setzt uns unsere Grenzen.

Johannesevangelium 3,29-34 Wer die Braut hat, der ist der Bräutigam; der Freund des Bräutigams aber, der dasteht und ihn hört, ist hocheifrig über die Stimme des Bräutigams. Diese meine Freude ist nun erfüllt.

30 Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. / *Er muss größer werden, ich aber muss kleiner (od. geringer) werden.*

31 Der von oben kommt, ist über allen. Wer von der Erde ist, der ist von der Erde und redet von der Erde; der aus dem Himmel kommt, ist über allen.

32 Und er bezeugt, was er gesehen und gehört hat, und sein Zeugnis nimmt niemand an.

33 Wer aber sein Zeugnis annimmt, der bestätigt, dass Gott wahrhaftig ist.

34 Denn der, den Gott gesandt hat, redet die Worte Gottes; denn Gott gibt den Geist nicht nach Maß.

Herr Jesus, bitte hilf deinen Kindern und auch mir, auf deine Stimme zu achten. Damit ich abnehmen kann. Ich steh dir viel zu viel im Weg. Immer wieder bin ich das Hindernis in deinem Wirken. Du willst und kannst über mein Maß hinaus wirken. Danke für all die Arbeit, die du dir mit mir machst. Ja für all dein Wirken darf ich dir danken.

Ja die fruchtbare Gottesfurcht möge wieder erweckt werden. Wir Christen sind aufgefordert für Christus einzustehen, ansonsten werden wir alle in den Gerichten mit hinweggefegt werden.

34 Habt aber acht auf euch selbst, dass eure Herzen nicht beschwert werden durch Rausch und Trunkenheit und Sorgen des Lebens, und jener Tag unversehens über euch kommt!

35 Denn wie ein Fallstrick wird er über alle kommen, die auf dem ganzen Erdboden wohnen.

36 Darum wacht jederzeit und bittet, dass ihr gewürdigt werdet, diesem allem zu entfliehen, was geschehen soll, und vor dem Sohn des Menschen zu stehen! Jesu Worte im Lukasevangelium 21,34-36

Römerbrief 6,23 Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; aber die Gnadengabe Gottes ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn.

Verlasst euch nicht auf erpresstes Gut → unrecht Gut gedeiht nicht – diese Haltung ist mir von Kindheit an zu eigen geworden. Immer schon graute mir vor der Nazizeit.

Markusevangelium 10,20-27 Er aber antwortete und sprach zu ihm: Meister, das alles habe ich gehalten von meiner Jugend an.

21 Da blickte ihn Jesus an und gewann ihn lieb und sprach zu ihm: Eines fehlt dir! Geh hin, verkaufe alles, was du hast, und gib es den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben; und komm, nimm das Kreuz auf dich und folge mir nach!

22 Er aber wurde traurig über dieses Wort und ging betrübt davon; denn er hatte viele Güter.

23 Da blickte Jesus umher und sprach zu seinen Jüngern: Wie schwer werden die Reichen in das Reich Gottes eingehen!

24 Die Jünger aber erstaunten über seine Worte. Da begann Jesus wiederum und sprach zu ihnen: Kinder, wie schwer ist es für die, welche ihr Vertrauen auf Reichtum setzen, in das Reich Gottes hineinzukommen!

25 Es ist leichter, dass ein Kamel durch das Nadelöhr geht, als dass ein Reicher in das Reich Gottes hineinkommt.

26 Sie aber entsetzten sich sehr und sprachen untereinander: Wer kann dann überhaupt errettet

werden?

27 Jesus aber blickte sie an und sprach: Bei den Menschen ist es unmöglich, aber nicht bei Gott! Denn bei Gott sind alle Dinge möglich.

Herr Jesus Christus – Ich darf das was ich habe und auch mich heute dir anbefehlen. Lass mich das, das du mir zumisst, nach deinem Sinn bestmöglich für dich verwalten, Amen.

Herr Jesus Christus – du bist mächtig. Die Macht steht bei Gott. Dein Reden . Möge es gehört werden

Hebräerbrief 4,12 Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und es dringt durch, bis es scheidet sowohl Seele als auch Geist, sowohl Mark als auch Bein, und es ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.

Johannesevangelium 18,4-6 Jesus nun, der alles wusste, was über ihn kommen sollte, ging hinaus und sprach zu ihnen: Wen sucht ihr?

5 Sie antworteten ihm: Jesus, den Nazarener! Jesus spricht zu ihnen: Ich bin's! Es stand aber auch Judas bei ihnen, der ihn verriet.

6 Als er nun zu ihnen sprach: Ich bin's!, wichen sie alle zurück und fielen zu Boden.

Johannesevangelium 11,25+26 Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt;

26 und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Glaubst du das?

Herr Jesus Christus – Danke das du mich begnadigt hast – Du hilfst – Danke.